

1)

---

Original. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 137, 41

34

[1629?]

SCHREIBEN [VOM BÜRGERMEISTER VON ZÜRICH, HEINRICH BRÄM], AN  
DEN LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER UND BÜRGER DER STADT  
ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

---

Text fehlt

---

Original - AH 137, 41<sup>v</sup> (aufgeklebt)

35

1613 April 10., [Kommende] Hemmendorf

A

SCHREIBEN VOM [REZEPTOR DER MALTESERRITTERSCHAFT DEUTSCHER  
ZUNGE?] KOMTUR FERDINAND VON MUGGENTHAL [ZU HECHSEN-  
ACKER] AN LUKAS BRENNEISEN VON HOHENMAUREN, "DESS LÖBLI-  
CHEN SCHWÄBISCHEN KRAYSS BESTELTEN HAUPTMAN"

---

*"Wass Er Jüngst mit mir, der bewüssten Rollischen pension halber  
[gemeint sind die finanziellen Forderungen, welche die Malteserrit-  
terschaft deutscher Zunge bzw. einzelne Ordensritter an den Komtur  
der Kommende Leuggern, Johann Ludwig von **Roll**, zu stellen hatten]<sup>1</sup>,  
vertruwlichen Conversiert. Dessen würdt Er guette nachrichtung ha-  
ben. Und dieweil Jch dan An Jezo ve[r]stehe, dass Er aber mahl ein  
Reiss nach Lutzern Zuenemen vorhabens, also habe ich ime die be-  
schaffenheit, der Rollischen Pension hiemit nachmahls andeüten wöl-  
len.*

*Unnd Zwahr erstlichen, hat Er auss beygelegtem Paquet Sub N.º 1 und  
von L[ite]ra A biss l[ite]ra M<sup>2</sup>: Aussfüerlichen Zuersehen, wass mit  
dem Rollen biss auff den 24. ... [Oktober] des 1609[.] Jars verhand-*

let worden, darauss Yeder Unpartheyscher Leüchtlichen Zue Coniecturieren, mit was unfueg, Er sich gegen meinem Orden biss hiehero gesetzt, und noch heütigs tags sezen thuet.

Wass nun Anjezo, mein und meines Bruedern [des Malteserritters und Komturs] Albrechten [von **Muggenthal**] Pensiones Anbelanget, hat Er bevorderst, umb nachrichtung Zuo wüssen, dass gedachter Herr Comenth: Roll, Alss Er [1602] die Chommenda Lückhern [=Leuggern], gegen der Commenda Überlingen in Tauschweiss bekhommen<sup>3</sup>, dz Er sich vermög dess vertrags sub l[ite]ra B dahin verpunden, dz er alle Pensiones, wider Zins, und andere onera. Jtem responsion= und Jmpositiones, Auch Reichs Contribution, und dergleichen beschwerden, die Eintweders Albereith Auf dz hauss Leuckhern gelegt, oder noch ins khünfftig nach ordens Prauch, doch ohne geverde gelegt werden möchten. Abrichten und Abstatten solle.

Und wan dan, damahls. 400 lb. Järlichen Auff dz hauss Lückhern Ex gratia Magistralj Zuobezahlen, der gestalt gelegt worden, dass daran, herr Chomenthur [von Dorlisheim, Dietrich Othmar von] Ramschwag [=Ramschwag] 60 lb. herr Comenth: Fr. Prospero **Cupinj** 30 lb. und dan herr Chomenth: [von Feldkirch, Hans Werner Edler von] Rayttenaw [=Reitnau] 200 lb. wie auch herr Comenthur [Michael] **Oliverio** 110 lb. Zuempfangen haben. Jnmassen Jme Comenthur Rollen dan dises alles Ausstruckhenlichen, vorgehalten, ein verwilliget hat. Daher die weyl aber hernach Jm 1607. Jar die Commenda Tobel [auf die von Roll ebenfalls Anspruch erhob], durch permutation herrn Chomenth[ur] von Raytenaw Ex gratia Magistralj, Herren Chomenthur [Andreas] **Sturmfelder** gegeben worden<sup>4</sup> [weshalb dann zwischen diesem und von Roll ein langwieriger Streit um den Besitzder Kommende Tobel entstand]<sup>5</sup>. Also seindt auch Zugleich von herrn Chomenthur von Rayttenaw die ange-deute 200 lb. pension wie auch von herrn Comenth. oliverio die 110 lb. pension so sye auf dem haus Lückhern gehabt haben, dem herrn Grossmeister Zu Malta [Alof de **Wignacourt**], widerumb restituiert worden die dan hernach von gemeltem herrn Grossmeister, mir 110 lb. Lauth beygelegter Bulla Sub N 2 und dan meinem Bruedern herrn Albrecht von Muggenthal 200 lb. nach Jnhalt bey gelegter Bulla N.<sup>ro</sup> 3. auss gnaden wegen, unser geleisten diensten gegeben worden.

Und dieweil mir und meinem Bruedern Auff khünfftigen Primo Mayo diss lauffenden 1613 Jars. 5 Annata Alss von Annis 1609. 10. 11. 12. 13. für Yedes Jahr 310 lb. und also in allem 1550 lb. Zubezahlen Ausstendig, daher ist an denselben mein fr: begehren, ob Er durch vertrauliche guete Leuth, mitel suechen khöndte, dz ich und mein brueder, Zu disem unserm ausstandt gelangen möchten wie Jch dan uhrbürtig, dz ihr dem Jenigen, so euch hierinen verhilfflich sein wirdt. 150 lb. pro honora da Er die bezahlung bekhombt Zuversprechen, die

Er dan von der bezahlung der Parschafft hinweg nemmen solle. Bin also hierüber die andtwort Ewer verrichtung mit negstem erwardtendt, danebens fr. bittendt, mir die Acta, so wol die Zwo bey gelegte Bullen unfehlbarlichen Zu meinen sicheren handen widerumb Zuüberschicken. Nit mehr allein Jnne wie unnss sambtlich Jn segen dess Allmechtigen bevehlendt ...".

- 1) s. Zurlaubiana AH 137/27 Abschnitt 5 sowie insbesondere AH 137/52  
 2) s. ebenda AH 137/23  
 3) s. demgegenüber Bühler/Tobel 135  
 4) s. neuerdings ebenda 309  
 5) s. ebenda ganz allgemein 133-139

Kopie, wohl aus dem Besitz des Statthalters von Stadt und Amt Zug, Konrad III. Zurlauben - AH 137, 42-43

## 36

1629 [n. Mai 28.]

A

VERZEICHNIS "MYNES [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BE-  
 AT II. ZURLAUBEN] USGEBENS"<sup>1</sup>

"Den H. Burgermeisteren [von Zürich] <sup>2</sup> beeden [d.h. dem reg. Bürgermeister Heinrich <b>Bräm</b> und dem alt Bürgermeister und derzeitigen Ratsherrn, Hans Heinrich <b>Holzhalb</b> ]	12 ducaten.
[Dem] Stattschrybern [daselbst Hans Georg <b>Gre- bel</b> ]	4 ducaten
Jn die Cantzly [daselbst]	1 Ducaten.
[Dem] Grossweybel [daselbst]	1 R[eichs?]taler
Dem [Rats-]Redner [daselbst]	1 R[eichs?]taler.
Leüfferspotten	1 gl.
wyn verehrern[!].	1 gl.
Dem [Gast]würth [in Zürich?] umb dieührten	4 ducaten
Dem [Boten] Christen [=Christian N] gegen Gla- rus <sup>3</sup> geben	3 gl.
Dem [Jakob Sebastian] gässlischnider [=Gäsli- schneider, von Bremgarten] geben	1 gl 20 ss.
[Dem] Herr Landtvogt [der Freien Ämter, Niklaus von <b>Deschwanden</b> , der] gen underwalden [d.h. nach Ob- und Nidwalden, reiste, um für Land- schreiber Zurlauben günstige Ortsstimmen aus- zuwirken; beide Orte entschieden sich dann aber für den Luzerner Niklaus <b>Holdermeyer</b> , der Zurlauben Mitte 1630 im Amte nachfolgen soll- te] <sup>4</sup> uff Rechnung.	6 ducaten.
Dem Christen geben	2 gl.
Jtem Gen Glaruss.	10 ducaten